

Rundwanderweg „S184-Burgberg-Mauer-Rainweg-Dittersbach-Markthütte-Tempel“



Eine Tour zum „selbst erwandern“. 65% befestigter Weg

Streckenlänge 11,2 km – 2:45 Stunden (reine Wanderzeit)

Diese Wanderung ist für Fahrrad und Kinderwagen nicht geeignet!

Einstieg in Burkersdorf, S184, Abzweig Landwirtschaftsweg

Der Einstiegspunkt liegt 900 m von der Gaststätte „Postschänke“ entfernt!

Weitere Einstiegspunkte: km 3,6 am Wanderparkplatz Lichtenberg und
km 7,9 am Wanderparkplatz Dittersbach.

Beginn am WanderOrientierungspunkt 062 (WOP): Wegweiser an der S184, „grün“ nach
Burgberg/Talsperre/Lichtenberg – Wandereinstieg Burkersdorf
Der Rundweg benutzt mehrere Markierungen!
Hier kann man auch sein Fahrzeug abstellen.

Nächster WOP: Man benutzt die grüne Markierung direkt gen „Burgberg“.
Dieser Weg folgt dem Landwirtschaftsweg bis zum Waldrand.

Nächster WOP: Von rechts kommt der Weg vom „Burgberg“.
Man bleibt links und geht bergab. Km-Stand: 1,1

Nächster WOP: Man überquert eine kleine Kreuzung. Von links mündet „gelb“.
Markierung jetzt grün und gelb. Km-Stand: 1,6. **Seit Dezember 2015 verläuft
hier auch der zwischen Straßenbrücke S208 und Schutzhütte „Hoher Schuss“
verlegte „rote Strich“ als Abschnitt des „Gimmlitztalweg“ lt. neuer Karte.**

Nächster WOP: An einem Holzplatz teilt sich der Weg, rechts „grün“ und „rot“ zur Talsperre.
Man geht nach rechts (links geht „gelb“ direkt zur Vorsperre – siehe B-01).

Nächster WOP: Nach 3,1 km erreicht man die Staumauer. Hier „gelb“ hinzu. Wenn man den
Steinschüttdamm überquert hat hält man sich links „gelb“, „rot“ und „grün“.
Hier gibt es eine Gaststätte „Zum singenden Wirt“. Man wandert auf der
ehemaligen Baustraße immer trockenen Fußes am Wanderparkplatz vorbei.

Nächster WOP: Bei Km-Stand 4,4 geht man rechts weiter. Man kommt zur
Schutzhütte „Hoher Schuss“ und darf nicht weiter nach Mulda!

Nächster WOP: Bei Km-Stand 4,6 geht man links auf „grün“ und „rot-ALT“ (alter Verlauf
der Strecke) weiter, rechts geht es weiter nach Mulda.

Nächster WOP: Bei Km-Stand 5,2 geht man links „rot-ALT“ bzw. dem Zeichen „grün“.
Man geht am Wegweiser rechts grün auf den Rainweg.
Man bleibt immer geradeaus bis zum nächsten WOP.

Nächster WOP: 093b, Km:6,2 Man geht links auf den „Neuen Köhlerweg“, grün und blau.

Nächster WOP: 066, Km:6,6 Man geht am Wegweiser und der Schutzhütte „Köhlerort“
geradeaus gelb, grün und blau

Nächster WOP: 087b, Km:7,6 Man geht am Wegweiser links unmarkiert auf den

„Müllerweg“ talwärts.

Nächster WOP: 087, Km:7,9 Man erreicht die Einstiegsstelle „Wanderparkplatz Dittersbach“, hält sich rechts zum „Hexenhäuschen“.

Nächster WOP: 086, Km:8,1 Man überquert am Wegweiser die Dorfstraße und geht gelb blau bergan gen Frauenstein.

Nächster WOP: 083, Km:9,0 Man erreicht die Schutzhütte „Marktsteig“, hält sich am Wegweiser links gelb talwärts.

Nächster WOP: 082, Km:9,7 Man erreicht die Pumpenstation an der S208 und geht am Wegweiser rechts gelb über die Straßenbrücke. Danach am Wegweiser des WOP_80 bei Km:9,9 sofort links gelb und rot.

Nächster WOP: 081, Km:9,95 Man erreicht den Wegweiser und hält sich rechts, gelb gen Burkersdorf. Es geht letztmalig auf einer Pflasterstraße bergan.

Nächster WOP: Bei Km 11,2 erreicht man den Ausgangspunkt der Wanderung wieder:

Ende am WanderOrientierungPunkt (WOP): 062, Km:11,2 Wegweiser an der S184